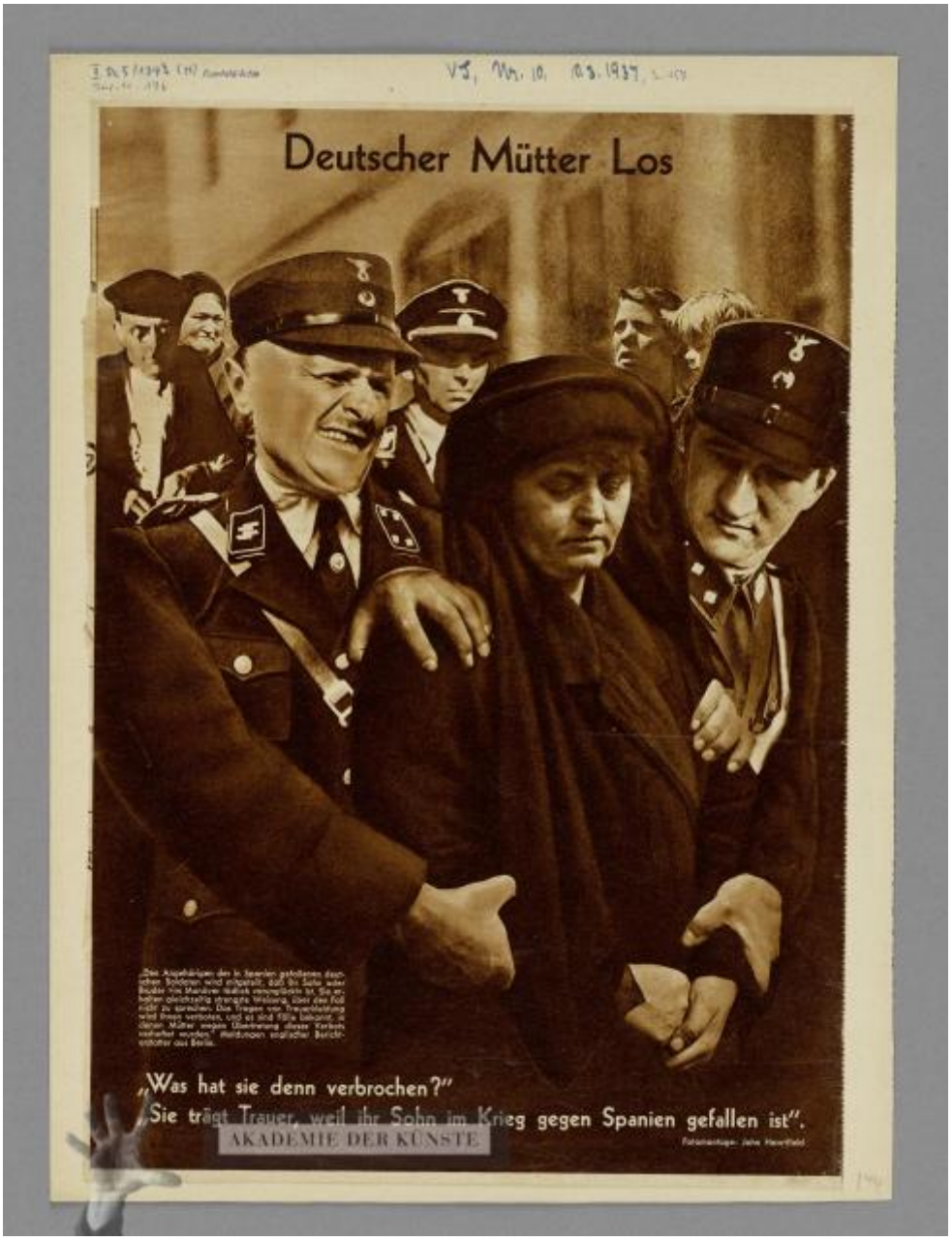

Deutscher Mütter Los

OBJEKTTYP	Presse
	ein Blatt aus VI (Volks-Illustrierte), Nr. 10, 10.3.1937
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1937
ENTSTEHUNGSORT	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	40,4 x 29,6 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗↗GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Burger, Jan, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seite 157 mit der Fotomontage von John Heartfield Bildunterschrift: ""Was hat sie denn verbrochen?" "Sie trägt Trauer, weil ihr Sohn im Krieg gegen Spanien gefallen ist." "Den Angehörigen der in Spanien gefallenen deutschen Soldaten wird mitgeteilt, daß ihr Sohn oder Bruder "im Manöver tödlich verunglückt" ist. Sie erhalten gleichzeitig strengste Weisung, über den Fall nicht zu sprechen. Das Tragen von Trauerkleidung wird ihnen verboten, und es sind Fälle bekannt, in denen Mütter, wegen Übertretung dieses Verbots verhaftet wurden." Meldungen englischer Bericherstatter aus Berlin." Im November 1936 kämpften deutsche Luftwaffen-, Nachrichten- und Panzersoldaten im Rahmen der "Legion Condor" auf Seiten der Franco-Regierung gegen die spanische Republik.

ICONCLASS	Gesellschaft, Zivilisation, Kultur politische Karikaturen und Satiren der Soldat; Soldatenleben
SCHLAGWORTE	Aufrüstung Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"

INV.-NR.	JH 176
ALTE SIGNATUR	144
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2976849